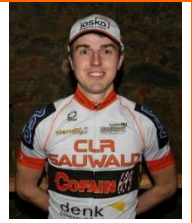


Radmarathon Zwettl

102km / 1500hm



Rennbericht von Peter Mayr

Am Sonntag den 21.08.2016 machte ich leider ohne Schönwetterfahrer Alex Stadler ☺ auf den langen Weg nach Zwettl in Niederösterreich. Daheim schüttete es wie aus Kübeln, doch ab Freistadt besserte sich das Wetter und so war für das Aufwärmen zwar noch eine Regenjacke nötig, beim Rennen war dann allerdings nur mehr die Straße nass. Gerd Fidler, Christian Oberngruber, und wie sie alle heißen, am Start war wieder geballte Radlpower vertreten. Wie schon letztes Jahr (da hatte es über 30°C) erfolgte der Start aus der Lagerhalle der Brauerei. Nicht neutralisiert, was sowieso immer nur zu gefährlichen Situationen führt (ein Lob an den Veranstalter), fuhren wir raus aus der Stadt und rein ins hügelige Waldviertel. Beim ersten Anstieg forcierte ich gemeinsam mit Michael Kövalvi vom Racing Team Paintball Fritz das Tempo um gleich mal das Feld ein bisschen auszudünnen (06:01min, 2,5km, 368 Watt Schnitt, 25,1km/h Schnitt, 4,7% Steigung im Schnitt). Ca. 25 Mann konnten mithalten und blieben bis vor dem nächsten längeren Anstieg beisammen. Dort nahm ich den Schwung aus der Abfahrt sehr gut mit und konnte mich gemeinsam mit ca. 10 Mann vom Rest lösen (05:40min, 2,9km, 372 Watt Schnitt, 30,6km/h Schnitt, 3,9% Steigung im Schnitt). Jedoch wurden wir wieder eingeholt. Dann setzten sich vorne ca. 8 Mann ab, inklusive die komplette Paintball Fritz Equipe, was für uns hinten Schwerstarbeit bedeutete, jedoch konnte das Loch wieder zugefahren werden. Bei diesen ganzen Aktionen gingen immer wieder ein paar Fahrer „verloren“ und so waren ungefähr 20 Mann vorne vertreten, darunter der in der Klasse M60+ startende Weltmeister Gerhard Hrinkow! Unglaublich wie der noch mit uns Jungen mithält. Beim letzten längeren Anstieg war dann Feuer frei angesagt. Oberngruber und die beiden Elitefahrer Gaubitzer und Fidler machten sich mit unfassbarem Tempo am Berg auf und davon, dahinter versuchte ich alles rauszuhauen was nur irgendwie ging, was mir ganz gut gelang (11:41min, 5,2km, 331 Watt Schnitt, 26,5km/h Schnitt, 4,1% Steigung im Schnitt, nach 75km Renndistanz). Wieder erwischte es ein paar Fahrer die dem Tempo nicht folgen konnten. 3 Fahrer ganz vorne, ca. 20 Sekunden dahinter wir zu zehnt, wo die Teamkollegen von Oberngruber geschickt die Nachführarbeit störten, was den Vorsprung der Spitzengruppe vergrößerte. Ich versuchte nochmal kurz vor dem Ziel wegzukommen, weil ich schon wieder meine große Schwachstelle, den Sprint auf mich zukommen sah. Leider ohne Erfolg und so rollte ich mit der Gruppe als Gesamt 10. ins Ziel! Zufrieden, vor allem mit meiner Vorstellung an den längeren Anstiegen, was mich sehr optimistisch dem Sauwaldman entgegenblicken lässt. ☺

Daten zum Rennen:

- Durchschnittsleistung: 252 Watt, Maximalleistung: 780 Watt
- Durchschnittspuls: 155bpm, Maximalpuls: 189bpm
- Durchschnittstrittfrequenz: 90rpm, Maximaltrittfrequenz: 118rpm
- Durchschnittsgeschwindigkeit: 36,6km/h, Maximalgeschwindigkeit: 84,4km/h
- Normalized Power: 298 Watt

